

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 23 (1901)  
**Heft:** 15

**Anhang:** Erste Beilage zu Nr. 15 der Schweizer Frauen-Zeitung

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Die Misselhäterin.**

**G**es war ein frühlingsabend,  
Die goldne Sonne schied,  
Die Blumen waren durstig,  
Die Vögel waren müd.

Da kam ein Mädchen singend  
Den Wiesenweg entlang,  
Mit Wolkengold im Haare,  
Mit Thau auf seiner Wang'.

Und hundert kleine Blumen,  
Die kniend und gebückt  
Den Abendsegen sprachen,  
Hat boshafit es geknickt.

Und manche arme Grille  
Hat es, noch eh' die Nacht  
Die Sterne angezündet,  
Zum Waisenkind gemacht.

Dann hat es mich gefreuzigt,  
Mit Dornen mich gekrönt,  
Hat meine Lieb' verspottet,  
Hat meinen Schmerz verhöhnt.

Dies hat an diesem Abend  
Ein frommes Kind gehabt,  
Dann schief es fest und ruhig  
Und niemand sah's ihm an. S. v. G.

**Frauenfortschritte in Amerika.**

Eine Zusammenstellung, die der Statistiker de Ghelin über die in den verschiedensten, früher nur den Männern zugänglichen Berufen thätigen Frauen in Amerika gemacht hat, zeigt, welche außerordentlichen Fortschritte die amerikanischen Frauen in den letzten zwanzig Jahren gemacht haben. De Ghelin weist nach, daß in dem genannten Zeitraum in den Vereinigten Staaten die Zahl der Bildhauerinnen und Malerinnen von 412 auf 10,810, der weiblichen Ingenieure von 0 auf 127, der weiblichen Aerzte und Chirurgen von 527 auf 4555, der weiblichen Prediger von 66 auf 1235, der weiblichen Gelehrten von 5 auf 208, der Buchhalterinnen von 9 auf 27,777, der weiblichen Zahnärzte von 24 auf 837 zugenommen hat.

Ein wissenschaftlicher Frauenpreis ist von der amerikanischen Vereinigung für die Förderung wissenschaftlicher Frauenarbeit ausgeschrieben worden. Er schließt eine Summe von 1000 Dollars ein für die beste Arbeit eines weiblichen Gelehrten über einen wissenschaftlichen Gegenstand, worin die Ergebnisse einer unabhängigen Arbeit auf einem Gebiet der biologischen, chemischen und physiologischen Wissenschaft enthalten sind. Einsendungen haben an den Schriftführer der Vereinigung, Miss Esthing in Boston, zu erfolgen.

**Zur gefl. Beachtung.**

Schön, dass die der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigefügt werden.

Postkarten, welche in den laufenden Wochennummern erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Auf Inserate, die mit Chiffre beschriftet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht bestigt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine liest und sich dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellen suchenden fügt, wenig Aussicht auf Erfolg, in dem solche Gewuchs in der Regel rasch erledigt werden.

Es sollen keine Originalen eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitenformat beigefügt.

**E**ine junge Tochter, welche sich in den häuslichen Arbeiten und in der Kinderpflege vervollkommen will, findet zu diesem Zweck freundliche Aufnahme in einer kleinen, guten Privatfamilie in schöner und gesunder Gegend, an den Ufern eines Schweizersees. Gefl. Anfragen befördert die Expedition des Blattes unter Chiffre H 1126. [1126]

**E**ine in ödmülichen Haugeschäften und weiblichen Handarbeiten erfahrene Person sucht Stelle als Haushälterin zu älteren Leuten, zur Aufsicht von grössern Kindern oder als Stütze der Hausfrau. Gefl. Offerten unter Chiffre F 1128 an die Expedition des Blattes. [1128]

**Eine Tochter**

aus gutbürgerlicher Familie, in allen Handarbeiten bewandert, sucht passende Stelle in besserer Familie, wo sie als Stütze der Hausfrau neben einer Magd im Hauswesen und in der Kinderpflege sich betätigen könnte. Am liebsten in ein Pfarr- oder Doktorhaus aufs Land. Gefl. Offerten unter M B 1123 an die Expedition dieses Blattes. [1123]

**E**ine junge Tochter, die unter Anleitung einer gutdenkenden und tüchtigen Hausfrau die Haushaltungsarbeiten erlernen soll, findet hierzu Gelegenheit in einer kleinen Familie. Mütterliche Behandlung und Fürsorge ist zugesichert. Offerten unter Chiffre 1127 befördert die Expedition. [1127]

**E**ine konfirmierte Tochter aus gutem Hause sucht Stelle als Volontärin zu einem kinderlosen Ehepaar, wo sie unter Anleitung einer tüchtigen Hausfrau die Haugeschäfte und das Kochen gründlich erlernen könnte. Familiäre und gute Behandlung erwünscht. Eintritt nach Ostern. Offerten unter Chiffre 1112 befördert die Expedition. [1112]

**Gesucht.**

In kleiner, deutscher Familie in Locarno findet ein junges Mädchen freundliche Aufnahme, um als Volontärin den bürgerlichen Haushalt und das Kochen gründlich zu erlernen. Offerten unter Chiffre 1100 befördert die Expedition. [1100]

**Die Wahl**  
**eines guten Blutreinigungsmittels**

ist oft sehr schwierig. Die meisten Präparate dieser Art haben den Nachteil, zu stark abzuführen. Ein gutes Blutreinigungsmittel soll langsam, aber um so sicherer wirken. Dieses trifft bei Golliez's Blutschalen-Sirup mit Eisen zu, der die beiden treiflichen Eigenschaften besitzt, sowohl das Blut zu reinigen, als auch gleichzeitig zu stärken. Nach seinem Gebrauch verschwinden alle Hautunreinheiten, Stroheln, Geschwüre &c. — Achten Sie auf die Marke der „zwei Palmen“. In Flaschen zu 3 Fr. und Fr. 5. 50 in allen Apotheken. [1039]

**Hauptdepot: Apotheke Golliez in Murten.**

**L-Arzt F. Spengler**

**Elektro-Therapie (neue)**

**Elektro-Homöopathie „Sauter“**

**Naturheilkunde**

**Massage — Schwed. Heilgymnastik.**

**Bodanis**

885]

**Wolfhalden**

Mt. Appenzell A.-R.

**Sprechstunden:**  
an Werktagen 8-9 u. 11-12 Uhr, an Sonntagen 1-2 Uhr;  
von auswärtigen vorherige Anmeldungen erbeten.

Telegrammadresse: Spenglerius, Wolfhalden.

**Gesucht:**

eine Tochter aus guter Familie, die gezeigt wäre, eine Stelle in dem Hause eines Arztes anzunehmen, wo sie die Zimmer zu besorgen hätte und Patientinnen pflegen müsste. Gute familiäre Behandlung wird zugesichert. Offerten mit Gehaltsansprüchen beliebt man unter Chiffre K 1105 an die Expedition dieses Blattes einzusenden. [1105]

**E**ine rechtschaffene und willige Tochter findet Stelle in Locarno zur Bevorsorgung der Haushaltsarbeiten. Im Anfang hat die Gesuchte hauptsächlich in der Küche zu helfen. Der Haushalt besteht im Sommer nur aus 2-3 Personen. Lohn 25 Fr. per Monat. Gute Behandlung ist zugesichert. Eintritt baldmöglichst. Offerten unter Chiffre „Locarno 1106“ befördert die Expedition. [1106]

**Zu übernehmen gesucht**

Zwei Damen suchen ein nachweisbar gut gehendes und rentables, kleineres, für sie passendes Geschäft zu übernehmen. Offerten unter Chiffre „Geschäft“ befördert die Expedition. [1012]

**E**ine im Umgang gewandte, geschäftige und reisekundige Tochter oder sonst alleinstehende, ehrenhafte Frauensperson mit guten Manieren, findet Engagement als Reisende zum Besuch von Privaten. Gute Position. Offerten mit Angabe des Alters und der bisherigen Tätigkeit, sowie von Referenzen und der Photographie befördert die Expedition unter Chiffre „Reisende“. Die Stelle wird von einer seriösen, hochachtbaren Schweizerin vergeben. [FV 1116]

**St. Gallische Stickereien**

für Damen-, Kinder- und Bettwäsche, nur solide Ware, liefert franco und sendet Muster an Private die Fabrik von

**Richard Engler**  
Niederuzwil, Kt. St. Gallen.

**Pension für junge Töchter.**

**Mme Ziegler-Vuille**

**St. Blaise, Neuchâtel.**

Gründliche Erlernung der französischen Sprache. Familienleben. Musik. Englisch. Italienisch. Malen. Beste Referenzen. Prospekte zu Diensten. [895]

**Institut Keller**

Villa „Sonnenblume“, St. Gallen. Sorgfältige Erziehung und Pflege. Deutsch, Französisch, Musik, Malen, Handarbeit. Beste Referenzen. Prospekte. [1030]

Frau Keller-Seydel u. Töchter.

**Kinder-Milch.**

Die sterilisierte Naturmilch der Berner Alpen-Milchgesellschaft verhüten

**Verdauungsstörungen.**

Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen. Dépôts in den Apotheken. [826]

**Pensionnat de jeunes filles**

•••• Villa Wistaz sur Lausanne. ••••

Nombre d'élèves restreint. Direction: Madame Maurer-Wistaz. Personnel auxiliaire: Mesdemoiselles Maurer et Monsieur Maurer, professeur de langues et de littératures modernes à l'Université de Lausanne. [1082]

Le semestre d'été commence le 22 Avril.

**Gesucht:** einige Töchter, die sich an einem Zuschneidekurs für Damen- und Kinderkleider beteiligen wollen, sowie einige Lehrtöchter für Damenschneiderei. [974] Offerten unter Chiffre M B 974 befördert die Expedition.

**Institut für junge Leute**

Clos-Rousseau, Cressier bei Neuenburg.

Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg.

— Gegründet 1859. —

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Sieben diplomierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes. Referenzen von mehr als 1450 ehemaligen Zöglingen. [871]

Direktor: N. Quinche, Besitzer.

**Kochschule für Frauen und Töchter**

im Gasthof zum „Schlüssel“, St. Niklausen, Obwalden veranstaltet und geleitet von Hermann Furrer, Küchenchef.

Die Kurse finden vom Frühjahr bis Spätherbst statt und dauern je 6 Wochen. Massige Preise. Der erste Kurs beginnt im Mai. Prospekte gerne zu Diensten. [1088]

— **Em. Hulliger** —

professeur de sciences commerciales à l'Ecole de commerce de Neuchâtel recevrait encore quelques pensionnaires. [1098]

**Handelsschule „Frey“, Bern**

Staatlich konzessioniert  
Studium aller modernen Sprachen und Handelsfächer. Erste Vorbereitungsschule für Post-, Telegraphen und Eisenbahn-Examen. [943]

**Das nächste Trimester beginnt am 15. April.**  
Prospekte und Jahresberichte beim Vorsteher: Emil Frey, Schanzenstr. 4, Bern.



FÜR  
Magazine, Bureau und Privaträume  
ist  
**Linoleum**  
der beste, billigste und schönste  
**Bodenbelag.**

**Linoleum** ist elegant, warm, angenehm und lässt sich äusserst leicht reinigen.

**Linoleum** wird infolge der vielen Vorzüge und absoluten Solidität mit stetigem Erfolg in Neubauten angewandt.

**Linoleum** lässt sich mittels Linoleum-Kitt auf jede beliebige Unterlage (Holz, Stein, Cement, Gips) befestigen.

Von Prof. Dr. Virchow in Berlin wird Linoleum mit Recht der **Ideal-Teppich der Neuzeit** genannt.

**Englisch Kork-Linoleum, 8 mm dick**

überaus warm und schalldämpfend

**Englisch Linoleum Inlaid und Granit**

mit unzerstörbaren, durchgehenden Dessins, die sich nie ablaufen, in prächtigen Ramagen-, Teppich-, Blumen- und Parkettmustern, sind vollendete Qualitäten und eignen sich für den strengsten Gebrauch.

**Enorme Auswahl. Hervorragende Dessin-Neuheiten.**

Lagerbestand

stets über 60,000 Quadratmeter Linoleum.

Beste, billigste und reellste Bezugsquelle für Linoleumartikel aller Art.

**Linoleum-Fabrik Northallerton**  
England

General-Agentur und einzige Verkaufsstelle  
in der Schweiz

**Meyer-Müller & Co.**

Zürich, Stampfenbachstr. 6.

Bubenbergplatz 10.  
1092]

Winterthur  
Casino.  
Guex-Schäppi & Co.

**Töchterpensionat I. Ranges**  
und  
**Villa Mont-Choisi, Neuchâtel.**

Eltern und Vormünder werden auf dieses zeitgemässse Institut aufmerksam gemacht. Töchtern aus besseren Ständen ist hier Gelegenheit geboten, die französische Sprache zu lernen, sowie sich im Kochen und Haushalten auszubilden. Christliches Familienleben, Komfortabel eingerichtetes Haus mit grossem Garten. Prachtvolle Lage am See. Prospektus und Referenzen stehen zu Diensten. [880]

**MARIN. \* Institut Martin \* Neuchâtel.**  
**Französisch und Handelsunterricht.**

Prachtvolle Lage. Grossartige Aussicht auf den See und die Alpen. Moderne Einrichtung und Garten. Vollständige und schnelle Erziehung des Französischen und der übrigen modernen Sprachen. Mathematische und naturwissenschaftliche Fächer. Handelskurse in Verbindung mit der Handelschule. Spezielle Vorbereitung auf die Examens für den administrativen Post-, Telegraphen- und Eisenbahndienst. Zahlreiche diplomierte Lehrer und höchste Referenzen. Rationelle Körperpflege. Gymnastik. Football. Sorgfältige Erziehung. [727]

Der Direktor und Eigentümer: **M. Martin, Professor.**

**Die säende Hand.**  
♣ Roman von Ida Boy-Ed. ♣  
Die „Gartenlaube“ eröffnet mit dieser hervorragenden Romanschöpfung der gefeierten Schriftstellerin soeben ein neues Quartal.  
**Honormentspreis vierteljährlich 2 Mark.**  
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postämter. Probe-Nummern gratis und franko durch alle Buchhandlungen, sowie direkt von der Verlagshandlung  
**Ernst Keil's Nachfolger G. m. b. H. in Leipzig.**

Direkte Sendungen an die bekannte grösste und erste  
**Chemische Waschanstalt u. Kleiderfärberei**  
1114] **Terlinden & Co.**  
vormals **H. Hintermeister** in Küsnacht Zürich werden in kürzester Frist sorgfältig effektuiert und returniert in solider  
**Gratis-Schachtelpackung.**  
Filialen u. Dépôts in allen grösseren Städten u. Ortschaften der Schweiz.

**Schuler's Goldseife**  
**Salmiak- und**  
**Terpentin-Waschpulver**  
Depôts an allen Orten: machen die Wäsche  
man achte auf den Namen. am schönsten! [1125]

**Das Beste, was es gibt**  
ist eine Tasse  
**REINER HAFER-CACAO**  
Marke weisses Pferd  
Jedermann gleich zuträglich und wohlbekömmlich. Tausendfach bewährtes und ärztlich empfohlenes Nahrungsmittel für Kinder, Blutarme und Magenkränke. Ein herrliches Cacaofrühstück.  
Nur echt. In roten Cartons (27 Würfel = 54 Tassen) à Fr. 1.30 oder in roten Paqueten Pulverform do. à Fr. 1.20  
Von keiner Nachahmung erreicht!  
Erste schweizerische Hafercacao-Fabrik **Müller & Bernhard, Chur.**

Empfohlen durch die „Schw. Frauen-Ztg.“

# Reform-Korsett

Dr. med. Anna Kuhn.

Bequem, solid u. billig  
leicht waschbar.

Preis 6 Fr. [1015]

Fabrikant: **F. Wyss**  
Mühlebachstrasse 21, Zürich V, beim Bahnhof Stadelhofen



## Neuartiges Mako-Strick- u. Häkelgarn

Seidig, weich, ausserordentlich stark und haltbar. Erspar viel Flickarbeit. Angenehmes Verarbeiten und Tragen. Ein Versuch wird jedermann überraschen und befriedigen. (Zä 1491 g)

**Lang-Garn** mit **Seidenglanz** wird in zwei Stärken und 46 Farben erstellt und ist seit einem Jahr erprobt, in bereits 2000 Handlungen der Schweiz erhältlich. [996]

## Berichtigung!

In den letzten Nummern ist aus Versehen in der unterstehenden Annonce betreffend **Parketol**, „Parketöl“ gesetzt worden, was nicht richtig ist, indem dadurch die Ansicht geweckt werden könnte, dass es sich um ein Öl oder öhlähiges Präparat handle, während es aber gerade für die Eigenschaften des **Parketol** besonders im Gewicht fällt, dass es eben **kein Öl** ist, was wir hiermit unseren verehrlichen Lesern zur gen. Kenntnis bringen.

**Parketol** aus der Fabrik von K. Braselmann, Höchst a. M., gesetzlich geschütztes, einziges Mittel für Parkethöden, das **feuchtes Aufwischen** gestattet, Glanz gibt, ohne glatt zu sein, jahrelang hält. Linoleum konserviert und auffrischt. Wichsen und Blochon fällt ganz fort; geruchlos und sofort trocken. Prospekte u. Zeugnisse zu Diensten. Parketol wird gehöchst u. farblos geliefert. (H 6. 2163)

Generaldepot für die Schweiz: **Lendi & Co., Zürich.** [1122]

Achtung! Ein Achtung! [1113]  
erprobtes Mittel gegen Sommersprossen  
zur einfachen, selbständigen Herstellung  
teile ich jedem mit gegen geringe Zahlung.  
Diskret, zugesichert. Offer, mit Retour-  
marke an **Marchand, postlsg., Zürich Wiedikon**



Herzkirchenthee  
vorzügliche Qualitäten echt  
chinesischen Schwarztthee in  
verschiedenen Mischungen und  
Preislagen.  
Verkaufsstellen an Plakaten  
ersichtlich.  
En gros bei  
Carl F. Schmidt, Zürich.

Israelitisches  
**Knaben-Institut**  
Villa „Les Jordils“  
Lausanne (französische Schweiz)  
Referenzen und Prospekte zur Verfügung.  
914] Direktor: **B. Bloch.**

## Institution de jeunes gens

### VILLA MON-DÉSIR

### Payerne (Waadt)

Gründliche Erlernung der modernen Sprachen, Handelsfärcher und Küstne — Geräumiges, komfortables Haus, grosse Gärten. — Aufmerksame Pflege. Es werden nur 12 bis 15 Zöglinge aufgenommen. — Referenzen: Herr Prof. H. Golay, St. Gallen. — Prospekt und anderweitige Auskunft verlange man von dem Direktor 935] Prof. F. Deriaz.

Familienpension für Töchter  
welche die Stadtschulen zu besuchen wünschen  
(H 1467 N) Direktion: Herr und Frau Professor Lavanchy in

### NEUENBURG.

Angenehme Lage; grosser Garten. Französisch, Englisch. — Sorgfältige Pflege; mässige Preise. — Prospekte und Referenzen zur Verfügung. [1079]

## Für jede Dame

ist unser Corset „Sanitas“, Marque déposée Nr. 6300, in gesundheitlicher Beziehung von grösstem Wert.

Es zeichnet sich durch die porösen Brust- und Seiten-Gummieinsätze aus, so dass vermöge deren Dehnbarkeit, sowie der angebrachten ganz weichen Schliesse die inneren Organe nicht den geringsten Druck erleiden, und dabei gräziöseste Figur zum Ausdruck gelangt.

Diese Sanitascorsets sind empfohlen durch die Herren Aerzte Prof. Dr. Eichhorst, und Prof. Dr. Huguenin in Zürich, und zu erhalten in allen besseren Corsets- und Konfektionsgeschäften. [1821]

Corsetsfabrik **Gut & Biedermann, Zürich und Brüssel.**

Zürich 1894 — Diplom — Genf 1896.

## Bett-Tücher

Reinleinen, Halbleinen mit Zwirnzel, Baumwollen. Roh, gebraucht, Garn gebleicht und Gebleicht in grosser Auswahl

## Tisch-Tücher und Servietten

ganz und halbleinen.  
Damastgedecke.

## Thee-Gedecke

## Wasch-Servietten

## Gläser-Tücher

## Küchen-Handtücher

## Küchen-Schürzen

## Kissen-Leinwand

Duvet-Anzüge  
Pique, Basins, Damast

## Taschen-Tücher

## Hemden-Tücher

Reinleinen, Halbleinen und Baumwollen

Rohe und gebleichte

## Baumwoll-Tücher

## Monogramm-Stickerei



## Echte Berner Leinwand

entspricht ihrem Jahrhunderte alten Ruf für grösste Dauerhaftigkeit und schönen Ausfall in der Wäsche auch heute noch in vollstem Umfange. Da aber für circa 5 Millionen Fr. jährlich fremde, meist beschwerte, stark appretierte und minderwertige Leinenwaren in die Schweiz eingeführt werden, so ist grösste Vorsicht geboten, besonders für

## Braut-Aussteuern.

Wir führen nur eigenes hiesiges Fabrikat aus allerbesten Garnen. Für alle grösseren Anschaffungen geben wir auf Wunsch vorher Abschnitte zu Waschproben.

Musterkollektionen franco | Jede Meterzahl wird zu Diensten. | Wir haben keine Detailabgegeben.

[426]

## F. Emil Müller & Co.

Langenthal, Bern.

Mechanische Leinenweberei mit elektrischem Betrieb.

Handweberei.